



# MTV Groß-Buchholz von 1898 e.V.

Rotekreuzstr. 25 • 30627 Hannover  
**Protokoll Jahreshauptversammlung 2016**  
Hannover, den 15.04.2016

Beginn: 19.00 Uhr / Ende: 20.30 Uhr

Ort: Saal des Vereinsheims, Rotekreuzstraße 25

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste im Geschäftszimmer. Die Auszählung der Teilnehmerlisten ergibt 37 stimmberechtigte, anwesende Mitglieder.

Protokoll: Britta Rust, Schriftführerin

## **Top 1**

### **Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der 1. Vorsitzende, Arne Borstelmann, begrüßt die anwesenden Mitglieder sowie Gäste und bedankt sich für ihr Kommen und das Interesse am Verein.

Er stellt fest, dass die Einladung rechtzeitig mit dem MTV Echo II.2015 im Dezember 2015 an die stimmberechtigten Mitglieder versandt wurde; sie erfolgte somit fristgerecht und die Versammlung ist entsprechend der Vereinssatzung beschlussfähig. Des Weiteren wurde der Termin vorab auf der Homepage sowie in der Presse angekündigt.

Im Anschluss daran weist der 1. Vorsitzende auf die ausliegenden Teilnehmerlisten, mit der Bitte um Eintragung, hin.

## **Top 2**

### **Beschluss der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird **einstimmig** beschlossen.

## **Top 3**

### **Gedenken an verstorbene Mitglieder**

Im Jahr 2016 verstarb unser langjähriges Vereinsmitglied Rudolf Balbiani-Antony. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Zum Gedenken an die Verstorbenen bittet der 1. Vorsitzende die Versammlung sich zu erheben.

## **Top 4**

### **Ehrungen**

Durch den 1. Vorsitzenden und die 2. Vorsitzende wurden die folgenden Ehrungen vorgenommen:

#### **50 Jahre Vereinsmitgliedschaft**

Ruth, Helga	(01.02.1966, ex. Turnen)
Ruth, Silke	(01.02.1966, ex. Turnen, ÜL Gesundheitssport)

#### **40 Jahre Vereinsmitgliedschaft**

Wehrspann, Ingrid	(01.05.1975, ex. Tennis)
Rabe, Sven	(01.08.1975, ex. Turnen)
Klinge, Burkat	(01.08.1975, ex. Turnen)

#### **25 Jahre Vereinsmitgliedschaft**

Diedrich, Rüdiger	(01.05.1990, ex. Tischtennis)
Bartels, Nicole	(01.09.1990, Turnen)
Bergmann, Heidi	(01.09.1990, Turnen)
Struckmeyer, Cornelia	(01.11.1990, Volleyball)
Czerner, Christina	(01.12.1990, Badminton, Turnen)

Czerner, Klaus-Dieter	(01.12.1990, Badminton, ex. Abteilungsleiter Badminton)
Kohlstedt, Claudia	(01.01.1991, Tanzen)
Beußner, Gerd	(01.01.1991, Turnen)
Lagerhausen, Andrea	(01.02.1991, Turnen)
Frels, Monika	(01.02.1991, Leichtathletik)

Den nicht anwesenden Jubilaren/innen wird die Ehrung zugestellt bzw. in anderem Rahmen nachgeholt.

#### Heinz Kühler Gedächtnis Urkunde

Die Heinz Kühler Gedächtnis Urkunde geht in diesem Jahr an Denise Schröder für ihr Engagement im Bereich des Linedance. (Aufbau der Abteilung und Durchführung der Abnahme des Tanzsportabzeichens)

Hiernach folgen Worte vom Bezirksbürgermeister Henning Hofmann. Er berichtet aus der Arbeit im Stadtteil sowie der Tatsache, dass der Bezirksrat dem MTV einen Zuschuss zu einem Bodenturnläufer bewilligt hat. Zum Abschluss weist H. Hofmann noch auf die Einweihung des Brunnens am 21.05.2016 auf dem Roderbruchmarkt hin.

#### **Top 5**

##### **Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 17.04.2015 (veröffentlicht auf der Homepage des MTV am 20.09.2015 und ab 20.09.2015 einzusehen im Geschäftszimmer)**

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2015 wurde am 20.09.2015 auf der MTV Homepage veröffentlicht und war ab diesem Termin im Geschäftszimmer einzusehen. A. Borstelmann fragt, ob es zu dem Protokoll Änderungswünsche gibt. Dies ist nicht der Fall. Das Protokoll wird zur Abstimmung gestellt.

Das Protokoll wird 37 **Ja-Stimmen** einstimmig von der Versammlung genehmigt.

#### **Top 6**

##### **Bericht des Vorstands und der Abteilungen**

Vor seinem Bericht bittet der 1. Vorsitzende darum, Fragen erst im Anschluss zu stellen. Der 1. Vorsitzende gibt eine kurze Vorstellung über das Geschehen in den Abteilungen im vergangenen Jahr sowie aktuell. Des Weiteren berichtet er, dass sich der Verwaltungsrat im Jahr 2016 zu einer Klausurtagung getroffen und dort ein Leitbild für den MTV entwickelt hat. Insbesondere ging es auf der Klausurtagung um die sportliche Ausrichtung des Vereins in Bezug auf (leistungsorientierten) Breitensport.

Zu den Abteilungen im Einzelnen:

**Badminton:** in der Abteilung ist soweit alles in Ordnung und der Sport- und Trainingsbetrieb läuft.

**Boule:** auch hier ist alles in Ordnung, die Kooperation mit den Senioren aus dem Café Carre läuft weiter, des Weiteren wurde mit der Hannoverschen Volksbank ein Werbepartner für die Bouleanlage und Tennishalle gefunden

**Fußball:** hier gibt es derzeit nur einen Trainings- und Spielbetrieb mit Kinder und Jugendliche, es werden derzeit Gespräche über eine mögliche D-Jugend nach dem Sommer geführt, außerdem gibt es weiterhin die Kooperation mit dem SV Inter 90

**Gesundheitssport:** das Angebot wurde nochmals um einen Flexibarkurs, Qi Gong und Yoga erweitert. Die Entwicklung ist weiterhin sehr positiv, so dass in der IGS ein neues Angebot mit Funktionstraining gestartet werden konnte. Auch die Skigymnastik ist jedes Jahr wieder gut besucht. Hier ein herzlicher Dank an Ingo Ruth der sich um den ganzen Bereich Gesundheitssport kümmert.

**Handball:** hier gibt es derzeit nur Handballminis, die behutsam aufgebaut werden sollen. Teilnahme an Minispielfesten soll den Kindern Spaß am Handball bringen. Da es sich um eine Gründungsabteilung des MTV handelt, sollte alles versucht werden, diese auch zu erhalten.

**Leichtathletik:** hier trainieren derzeit nur die Senioren, welche das Sportabzeichen machen wollen, leider ist es noch nicht gelungen hier einen Jugendbereich zu installieren

**Tanzen und Line Dance:** hier läuft alles gut, aus den Tanzkursen sind Paare in den MTV eingetreten, beim Line Dance ist alles super, es zwei Gruppen und zwei Trainer.

**Tennis:** hier sieht es gut aus, es wurde mit Detlev Schulze ein neuer Vorstand gewählt – Michael Kücken bleibt Stellvertreter und kümmert sich um die Jugend. Das Training der Jugendlichen wird sowohl im Sommer als auch im Winter gut angenommen und ist stark besucht. Der Tenniskindergarten läuft sehr gut. Alle acht Plätze werden wieder für die Saison aufbereitet. Die Damen sind in die Verbandsliga aufgestiegen und auch bei den anderen Mannschaften sieht es sehr gut aus. Erfreulich ist die derzeit sehr gute Auslastung der Tennishalle.

**Tischtennis:** im Bereich Tischtennis ist alles stabil, weiterhin gibt es 5 Herrenmannschaften, der Jugendbereich hat sehr guten Zulauf, eine Jugendmannschaft ist Kreismeister geworden und steht im Pokalhalbfinale. Es wird versucht dieses Niveau auch für die Zukunft zu halten.

**Trampolin:** auch diese Unterabteilung des Turnens wächst, hier läuft alles gut. Bei der Teilnahme an Wettkämpfen werden gute Ergebnisse erzielt. Um das Niveau zu halten, wird ein neues Trampolin benötigt. Dieses soll mit Hilfe von Zuschüssen abgeschafft werden.

**Turnen:** ist weiterhin mit 700 Mitgliedern die größte Sparte, in diesem Bereich gibt es viele Kinder, alle Wettkämpfe wurden gut überstanden und reichliche Medaillen gesammelt. Das eigene Buchholzer Turnier war ein voller Erfolg. Außerdem wurden neue Bewegungsangebote im Gesundheitssport (Kinder Reha) installiert. Im Juni werden die Turner am Landesturnfest in Göttingen teilnehmen. Es ist ein Zuschuss in Höhe von 1.700 € für einen neuen Bodenturnläufer beim Bezirksrat beantragt und auch bewilligt.

**Volleyball:** hier läuft alles gut, weiterhin guter Zulauf bei den Jugendlichen sowohl Mädchen als auch Jungen, die Hobby Mannschaft sucht noch Verstärkung

Nach den Berichten zu den Abteilungen kommt der 1. Vorsitzende nun zum Bericht des Gesamtvorstands.

### **Gesamtvorstand:**

Die Entwicklung der Mitgliederzahlen ist positiv. Aktuell sind es 1340 Mitglieder.

Auf einer Klausurtagung hat der MTV ein Leitbild erstellt. Sobald diese komplett fertig ist, wird es in Form eines Flyers für alle zugänglich sein. Ziel ist es den Breitensport und ggf. auch im gewissen Rahmen den Leistungssport und die sportliche Entwicklung zu fördern.

Auch im vergangenen Jahr wurde wieder in das Vereinsheim, die Anlage und die Tennishalle investiert. Im Vereinsheim wurde die Heizungsanlage erneuert, was für die Zukunft zu Einsparungen bei den Energiekosten sorgen soll. Ebenso wurden in der Tennishalle im Jahr 2015 zwei Plätze mit LED Licht ausgestattet. Platz 3 wird im Jahr 2016 folgen. Durch diese Lampen sollen in Zukunft Energiekosten eingespart werden. Nach etwa zwei Jahren soll die Ausgabe amortisiert haben.

Dank des Einsatzes von Jens Heitmann läuft die Pressearbeit sehr gut und auch der Internetauftritt des MTV hat ein neues Aussehen erhalten, welches sehr ansprechend und übersichtlich ist. Alle eingereichten Artikel werden von J. Heitmann über den Presseverteiler an diverse Zeitungen versendet.

A. Borstelmann appelliert an dieser Stelle Artikel für die betreffenden Abteilungen zu schreiben und an J. Heitmann zu schicken. Und wenn jemand Hilfe benötigt möge er J. Heitmann ansprechen.

Die Verwaltung der Hallenzeiten hat einen erheblichen Umfang angenommen, welcher von H. Merkel sehr gut verwaltet wird. Aufgrund der Erhöhung der Hallenmietkosten müssen wir unsere Hallenbelegungen genau überprüfen. Zu Bedenken gibt an dieser Stelle die Tatsache, dass in vielen Gemeinden in Niedersachsen keine Hallenkosten anfallen, in der Stadt Hannover aber durchaus, wodurch städtische Verein eine Benachteiligung erfahren und entsprechende Gelder aufbringen müssen.

Auch im Jahr 2015 sowie 2016 liegt unser besonderes Augenmerk auf der Bezirkssportanlage, welche sich in einem erbärmlichen Zustand befindet. Hier ist dringender Handlungsbedarf seitens der Stadt gefordert.

Aber nicht nur die Außenplätze auch die Sporthallen selber sind in einem nicht guten Zustand und bedürfen auch der Sanierung. Viele Hallen sind aus den 60ziger oder 70ziger Jahren und bedürfen dringend einer Aufwertung. Diesbezüglich haben auch schon Gespräche mit der Stadt stattgefunden.

Auf den Plätzen am Osterfelddamm/Ecke Baumschulenallee wird ein Teil abgetrennt werden, weil dort eine Flüchtlingsunterkunft gebaut werden soll. Hier sollen dann 160 Flüchtlinge eine Unterkunft finden. Mit ersten Baumaßnahmen wurde schon begonnen.

Im November 2015 gab es für die Kinder wieder einen Laternenumzug. Dieser wurde zusammen mit der Freiwilligen Feuerwehr Groß-Buchholz ausgerichtet und hatte einen riesigen Zulauf. (ca. 600 Teilnehmer)

Am Ostermontag wird es wieder eine Ostereiersuche für die Kinder auf dem Vereinsgelände geben.

Wie in den vergangenen Jahren auch, hat der Vorstand des Vereins an verschiedenen Gremien in und außerhalb des Stadtbezirks teilgenommen. Somit war der Verein im Jugendsportnetzwerk, im Stadtteilgespräch, bei Stadtsportbund, auch Neujahrsempfängen der Parteien, der Sportgala der NP und beim Groß-Buchholzer Schützenfest präsent. Diese Veranstaltungen sind für den Verein wichtig, um Kontakte zu knüpfen.

Arne Borstelmann berichtet, dass er selber im Stadtsportbund tätig ist und hier unseren Verein verstärkt eingebracht hat. In einer letzten Besprechung hat er hier nochmal deutlich gemacht, wie wichtig es ist, dass sich die Vereine in Hannover untereinander vernetzen, um so für wichtige Aspekte im Sport zu kämpfen.

#### **Finanzen:**

Summe auf den Geldkonten: 94.500 € per 15.04.2016 (ca. 17.000 € mehr als am 17.04.2015)

Darlehen Stand heute: Summe: 358.381 € (gut 20.0000 € weniger als am 17.04.2015)

Die Satzungsänderung aus dem vergangenen Jahr ist beim Amtsgericht eingetragen und an das Finanzamt übermittelt worden. Somit müssen wir auch weiterhin nicht mit Schwierigkeiten bzgl. der Gemeinnützigkeit rechnen.

Der 1. Vorsitzende dankt allen Mitgliedern des Vorstands und Verwaltungsrats für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und hofft, dass man dieses auch erfolgreich im Jahr 2016 fortsetzen kann.

## **Top 7**

### **Bericht des Kassenwartes (konnte im Geschäftszimmer vorab eingesehen werden)**

Aufgrund der Abwesenheit des Kassenwartes wird der Kassenbericht vom 1. Vorsitzenden A. Borstelmann vorgestellt. Nach der Gegenüberstellung von Einnahmen und Ausgaben schloss das Geschäftsjahr 2015 mit einem Gewinn von 17.727,31 € ab. Das ist auch wichtig, da wir die Gelder benötigen um notwendige Investitionen zu tätigen, Reparaturen durchzuführen und Rücklagen zu bilden. Im Jahr 2015 wurden alle Darlehen durchgehend bedient und die Tilgungen geleistet. Für zwei Darlehen wurden im Jahr 2015 neue Verträge mit günstigeren Zinsen abgeschlossen. Hierzu liegt ein genauer Zins- und Tilgungsplan der Sparkasse vor. Auch im Jahr 2016 werden wir mit den vorhandenen Mitteln haushalten und Ausgaben nur gezielt vornehmen.

Weitere Nachfragen zum Kassenbericht gibt es nicht.

## **Top 8**

### **Bericht der Kassenprüfer (kann im Geschäftszimmer vorab eingesehen werden)**

Vor dem Bericht der Kassenprüfer gibt der 1. Vorsitzende der Versammlung bekannt, dass Elinor Kämpfer kurzfristig für den erkrankten K. Blömecke eingesprungen ist. Da dieser aus gesundheitlichen Gründen nicht prüfen konnte, hat der Vorstand E. Kämpfer als Ersatz benannt. E. Kämpfer ist langjähriges Vereinsmitglied und hatte auch schon in der Vergangenheit eine Kassenprüfung durchgeführt.

Der Bericht der Kassenprüfer hat ausgelegen und liegt somit allen zur Einsicht vor. Dieser wird von C. Reinbach verlesen und kurz erläutert sowie dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Vorab dankt C. Reinbach Frau Hoppe und J. Bolm für die Erstellung und Bereitstellung der Unterlagen.

Die Kassen- und Buchführung war in Ordnung. Stichproben einzelner Buchungsvorgänge und Bestände wurden vorgenommen. Es konnten alle Belege gefunden und die Buchungen nachvollzogen werden. Alle Nachfragen konnten sofort geklärt werden.

Insgesamt wurde vom Verein gut gewirtschaftet, alle Abteilungen sind in ihren jeweiligen Etatplanungen geblieben.

Ein Prüfpunkt war die Unterschriftenliste der Zeichnungsberechtigten Personen, die auch schon in den Vorjahren angesprochen worden ist. Leider ist diese noch nicht vollständig. Was aufgrund einer höheren Fluktuation in den Abteilungen auch schwierig ist aktuell zu halten, daher halten die Prüfer es für empfehlenswert, wenn Belege grundsätzlich mit Datum und Unterschrift abgezeichnet werden.

Insbesondere werden von C. Reinbach die Rückstände der Mitglieder angesprochen. Hier gibt es 95 Personen, die Beitragsrückstände haben. Die Hälfte hiervon hatte auch schon in 2014 Rückstände. Hier empfehlen die Kassenprüfer, dass hier stärker darauf geachtet und schon früher gehandelt wird. Es kann nicht sein, dass einige Rückstände über ein Jahr mitgeführt werden. (Mahnungen / Ausschluss laut Satzung)

Auf Wunsch der Kassenprüfer und zur Übersicht sollten im Kassenbericht Pachtbeträge von ehemaligen Pächtern, wo noch ein Verfahren läuft, mit aufgenommen werden. Dort wo schon das Insolvenzverfahren läuft sollten ausgebucht werden. Z.B. Pächter Meyer – hier ist das Insolvenzverfahren abgeschlossen.

Als weiteren Punkt wurden von den Kassenprüfern die Pauschalabrechnungen für Übungsleiter angesprochen. Diese sollten zur Verständlichkeit besser spezifiziert werden.

Ein Wunsch der Kassenprüfer ist es auch, dass der Kassenwart bei der Prüfung anwesend wäre, um hier ggf. auch Fragen klären zu können.

A. Borstelmann dankt beiden Kassenprüfern für ihre Arbeit und fragt, ob eine Aussprache zum Prüfbericht gewünscht wird. Er versichert, dass die Außenstände geprüft werden und dann beschlossen wird, wie hiermit umzugehen ist.

**Im Anschluss an seinen Bericht stellt C. Reinbach den Antrag auf Entlastung des Vorstands sowie des Kassenwartes für das Jahr 2015.**

**Top 9**  
**Entlastung des Vorstands**

Abstimmung über den Antrag (siehe Top. 8):

**Ergebnis der Abstimmung:** Bei 36 Ja-Stimmen; Nein 0; Enthaltungen 1 wird die Entlastung des Kassenwarts und des Vorstands für das Jahr 2015 von der Versammlung beschlossen.

**Top 10**  
**Wahlen**

Für die in der Tagesordnung aufgeführten Funktionen endet die Wahlperiode. Diese Funktionen bedürfen der Neu- bzw. Wiederwahl. A. Borstelmann fragt die Versammlung, ob diese damit einverstanden ist, dass der 1. Vorsitzende die Versammlungsleitung für die Wahlen übernimmt. Dieses wird durch die Versammlung genehmigt.

**10 a) 2. Vorsitzende/r**

Der Vorstand schlägt Birgit Wildfang zur Wiederwahl vor.

**Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen 37, Nein 0, Enthaltungen 0**

Nach der Wahl richtet A. Borstelmann an B. Wildfang die Frage nach der Annahme der Wahl. Diese beantwortet die Frage mit ja.

**10 b) Schriftführer/in**

Der Vorstand schlägt Britta Rust zur Wiederwahl vor.

**Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen 37, Nein 0, Enthaltungen 0**

Nach der Wahl richtet A. Borstelmann an B. Rust die Frage nach der Annahme der Wahl. Diese beantwortet die Frage mit ja.

**10 c) Leiter Öffentlichkeitsarbeit**

Der Vorstand schlägt Jens Heitmann zur Wiederwahl vor.

**Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen 37, Nein 0, Enthaltungen 0**

Nach der Wahl richtet A. Borstelmann an J. Heitmann die Frage nach der Annahme der Wahl. Dieser beantwortet die Frage mit ja.

**10 d) Jugendwart/in**

Der Vorstand schlägt Yvonne Manayin zur Wiederwahl vor.

**Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen 37, Nein 0, Enthaltungen 0**

Nach der Wahl richtet A. Borstelmann an Y. Manayin die Frage nach der Annahme der Wahl. Diese beantwortet die Frage mit ja.

### **10 e) Leiter/in des Sondervermögens**

Der Vorstand schlägt Michael Kücken zur Wiederwahl vor.

### **Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen 37, Nein 0, Enthaltungen 0**

Nach der Wahl richtet A. Borstelmann an M. Kücken die Frage nach der Annahme der Wahl. Dieser beantwortet die Frage mit ja.

### **10 f) Kassenprüfer**

Der Vorstand schlägt **Chris Jäger** als einen neuen Kassenprüfer vor. C. Jäger ist anwesend und stellt sich kurz vor.

### **Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen 37, Nein 0, Enthaltungen 0**

Da C. Reinbach zu einer Wiederwahl nicht zur Verfügung steht, ist noch ein zweiter Kassenprüfer zu wählen. **Rudi Mieschner** stellt sich zur Verfügung und der Versammlung kurz vor.

### **Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen 36, Nein 0, Enthaltungen 1**

Nach der Wahl richtet A. Borstelmann an die neuen Kassenprüfer die Frage nach der Annahme der Wahl. Beide gewählten Kassenprüfer nehmen die Wahl an.

### **Top 11**

#### **Beschlussfassung über Anträge**

a)Satzung

b)Sonstiges

(Nach § 14 (3) unserer Satzung müssen Anträge spätestens 2 Wochen vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht sein)

Anträge zur Satzungsänderung oder sonstiges liegen nicht vor.

### **Top 12**

#### **Verschiedenes**

Unter diesem Punkt weist der 1. Vorsitzende auf das Schützenfest in Groß-Buchholz hin, wo der MTV wieder am Umzug teilnimmt und sich wünscht, mit vielen Mitgliedern vertreten zu sein. Gleichzeitig erfolgt ein Hinweis auf das Sommerfest des MTV am 28.08.2016, wo alle herzlich eingeladen sind vorbeizuschauen.

### **Top 13**

#### **Schlusswort**

In seinem Schlusswort stellt der 1. Vorsitzende noch einmal klar, dass die Arbeit nicht immer einfach ist, da es sich dem Verein unserer Größe um ein mittelständisches Unternehmen handelt, welches durch Ehrenamtliche geführt wird. Es gibt Dinge, die mehr oder auch weniger Spaß gemacht haben, aber dennoch erledigt werden mussten.

Arne Borstelmann dankt der Versammlung für die Teilnahme und das Interesse am Verein. Für die nächste Versammlung wünscht er sich eine höhere Teilnehmerzahl. Den heute anwesenden wünscht er viel Erfolg im nächsten Jahr sowie einen guten Heimweg.

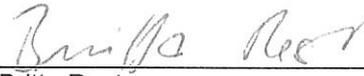
Und schließt die Versammlung mit den folgenden Worten von Joachim Ringelnatz:

„Sport stärkt Arme, Rumpf und Beine, kürzt die öde Zeit, und er schützt uns durch Vereine vor der Einsamkeit.“

Hannover, den 19.08.2016



Arne Borstelmann  
1. Vorsitzender



Britta Rust  
Schriftführerin

Anlagen:

Kassenbericht  
Bericht der Kassenprüfer  
Bericht des 1. Vorsitzenden  
Anwesenheitslisten

**Dem unterschriebenen Originalprotokoll sind der Kassenbericht, der Bericht der Kassenprüfer, der Bericht des 1. Vorsitzenden sowie die Anwesenheitslisten zur Akte beigelegt. Es kann in der Geschäftsstelle eingesehen werden.**

**Das Protokoll wird im Internet veröffentlicht.**